



Datenerfassungsblatt Blockheizkraftwerke (BHKW) und Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen (KWKA)

- gilt gleichzeitig als Anmeldung an das Versorgungsnetz
- gilt als Voranfrage zur erforderlichen Netzverträglichkeitsprüfung.

Die nachfolgenden Angaben dienen dazu, nachgefragte Netzanschlussbegehren zu prüfen. Das vollständig ausgefüllte Datenblatt (inkl. Anlagen) ist Voraussetzung für die netztechnische Bewertung! Nur vollständig und leserlich in Blockschrift oder Maschinenschrift ausgefüllte Datenblätter werden bearbeitet.

1 Anlagenbetreiber

Vorname, Name	Telefon/Fax
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort

2 Anlagenanschrift

Straße, Hausnummer (oder Gemarkung, Flur, Flurstück)	Reg.-Nr.
PLZ, Ort	Lage

3 Anlagenerrichter

Firma, Ort	Telefon/Fax
------------	-------------

4 Anlagenart

- Neuerrichtung Rückbau Erweiterung: bereits vorhanden _____ kW
- Erklärung zur Förderfähigkeit liegt bei (alle Angaben beziehen sich nur auf die Erweiterung)

5 Betriebsweise

- Betriebsweise wärmegeführt stromgeführt
 - Inselbetrieb vorgesehen ja nein
 - Einspeisung in das Netz der Stadtwerke Herborn GmbH ja nein
- Wenn ja, max. Einspeiseleistung _____ kW_{el}

Art der Einspeisung

- physikalische Vollstromspeisung Bezugsleistung: _____ kW
 - physikalische Überschussstromspeisung Eigenbedarf (ohne BHKW/KWKA): _____ kW
 - physikalischer Netzparallelbetrieb ohne vergütete Einspeisung Eigenbedarf des BHKW/KWKA: _____ kW
 - Neuanlage (noch kein Zähler vorhanden) über bestehenden Zähler, Nr.: _____
- Lieferant (Stromhändler) _____
- Kundennummer (bei bestehendem Stromlieferungsverhältnis) _____

6 Daten der Anlage

Art der Einspeisung

- Kraft-Wärme-Kopplung ja nein
- bestehend aus _____ Modulen/KWK-Aggregaten

Erzeugung	Kraft-Wärme-Kopplung		Zusatzkessel	Wärme gesamt
	Strom	Wärme		
Installierte Leistung kW				
Jahresmenge in kWh				

Jahresnutzungsgrad des BHKW _____ %



Brennstoff (z. B. Erdgas, Flüssiggas, Heizöl extra leicht, Heizöl schwer, Deponiegas, Klärgas, Biogas, Biomasse, Geothermie)

Aus Erdgasnetz entnommenes Biogas ja nein

Hauptbrennstoff: _____ Anteil: _____ %

Zusatzbrennstoff: _____ Anteil: _____ %

Einzelanlage

Generatortyp AS = Asynchron S = Synchron SR = Stromrichter	<input type="checkbox"/> AS-Gen.	<input type="checkbox"/> AS-Gen.	<input type="checkbox"/> AS-Gen.	<input type="checkbox"/> AS-Gen.
	<input type="checkbox"/> S-Gen.	<input type="checkbox"/> S-Gen.	<input type="checkbox"/> S-Gen.	<input type="checkbox"/> S-Gen.
	<input type="checkbox"/> mit SR			
Scheinleistung S_{nE}	kVA	kVA	kVA	kVA
Wirkleistung P_{nE}	kW	kW	kW	kW
cos phi (Quadrant II lt. DIN EN 62053-23:2003)				
cos phi (Quadrant III lt. DIN EN 62053-23:2003)				
Generatorspannung U_{nG}	V	V	V	V
Generatorstrom I_{nG}	A	A	A	A
Kurzschlussstrom I_K	kA	kA	kA	kA
Kurzschlussfestigkeit der Gesamtanlage I_K	kA	kA	kA	kA

Asynchrongeneratoren, die motorisch vom Netz hochgefahren werden:

Anlaufstrom I_A	A	A	A	A
Anlaufstrombegrenzung	A	A	A	A

7 Blindleistungskompensation

Kompensation nicht vorhanden vorhanden _____ kW geregelt ja nein
 zugeordnet der Gesamtanlage einer Einzelanlage
 verdrosselt ja mit _____ % nein mit TF-Sperre für _____ Hz nein

zu Saugkreisen ausgebaut mit n _____

8 Weitere technische Angaben

Zählervorsicherung: _____ A Hausanschlussssicherung: _____ A

9 Bemerkung

Ort, Datum _____ Name in Klarschrift _____ **X** Unterschrift Anlagenbetreiber

Ort, Datum _____ Name in Klarschrift _____ **X** Unterschrift Anlagenerrichter